

Wer die Ferienregion Rueras besucht, wird es kaum verpassen wollen, einen Blick ins wunderschöne Val Mila zu werfen. Auf Schusters Rappen erreicht man von Rueras her die Etzlihütte an quirligen Bächen und grünen Matten vorbei bis zur Mittelplatten und immer im Blickpunkt die Wegführenden Elektromasten. Ein wahres Paradies für Liebhaber der vielfältigen Alpenflora und nicht selten lässt sich auch ein Mungg aus nächster Nähe beim sünnelä beobachten.

Wanderung ***** Familienwanderung

Bewartung:

Hüttenwarte:
Doris und René Bättig
Haldenmatte 2
CH-6284 Gelfingen
Tel. Hütte: 041/820 22 88
Tel. Privat: 041/917 02 40
durchgehend bewartet

Winter: Silvester / Neujahr
März und April

Sommer: Juni bis Mitte Oktober
übrige Zeit auf Anfrage

Reservation:

dringend empfohlen!

Per Telefon oder via Homepage:
www.etzlihuette.ch
Bei Änderungen oder Abmeldungen
bitten wir um telefonische
Benachrichtigung bis zum Vorabend.
Nie via E-Mail oder SMS abmelden!
Es gelten die allgemeinen
Geschäftsbedingungen der Etzlihütte.

Unser Angebot:

- Abwechslungsreiche Küche
- Reichhaltiges Angebot für Tagesgäste
- Lunchpakete, Seidenschlafsäcke,...
- Für Geburtstage, Hochzeiten und andere Festlichkeiten verwöhnen wir euch auch gerne mit einem ganz speziellen Angebot!
- Infrastruktur für Kurse, Lager, Schulreisen und Seminare
- Gutscheine
- Klettergarten in Hüttennähe
- Mit Holz geheizter Badebottich bei entsprechender Voranmeldung

Anreise: Mit der Bahn via Chur oder Andermatt Oberalppass nach Rueras.

Marschzeit hin: ca. 3 ½ Std

Marschzeit zurück: ca. 3 ¼ Std

Gesamtaufstieg: 1`075 m

Gesamtabstieg: 470 m

Distanz: ca. 5 km

Schwierigkeit: Bergwanderung

Routenbeschreibung: Der Bahnhof liegt oberhalb des Dorfes. Westlich vom Bahnhof Rueras sieht man ein Fahrsträsschen Richtung Val Mila ansteigen. Diesem folgt man bis zum Weiler Mila. Von dort führt ein gut markierter Weg bis zur Mittelplatten Punkt 2487. Auf der Mittelplatten angelangt, hat man die Etzlihütte während des ganzen Abstiegs zur Müllersmatt im Blickpunkt. Von der Müllersmatt ist noch ein kurzer Gegenanstieg zur Etzlihütte zu bewältigen.

Varianten:

Attraktionen: Abstecher zu den wunderschönen „Hexenseeli“ Lai della Stria.

Gefahren:

Karten: 1:25'000 Amsteg 1212 / 1:50'000 Disentis 256

Führer:

Material: Gutes Schuhwerk und übliche Wanderausrüstung.